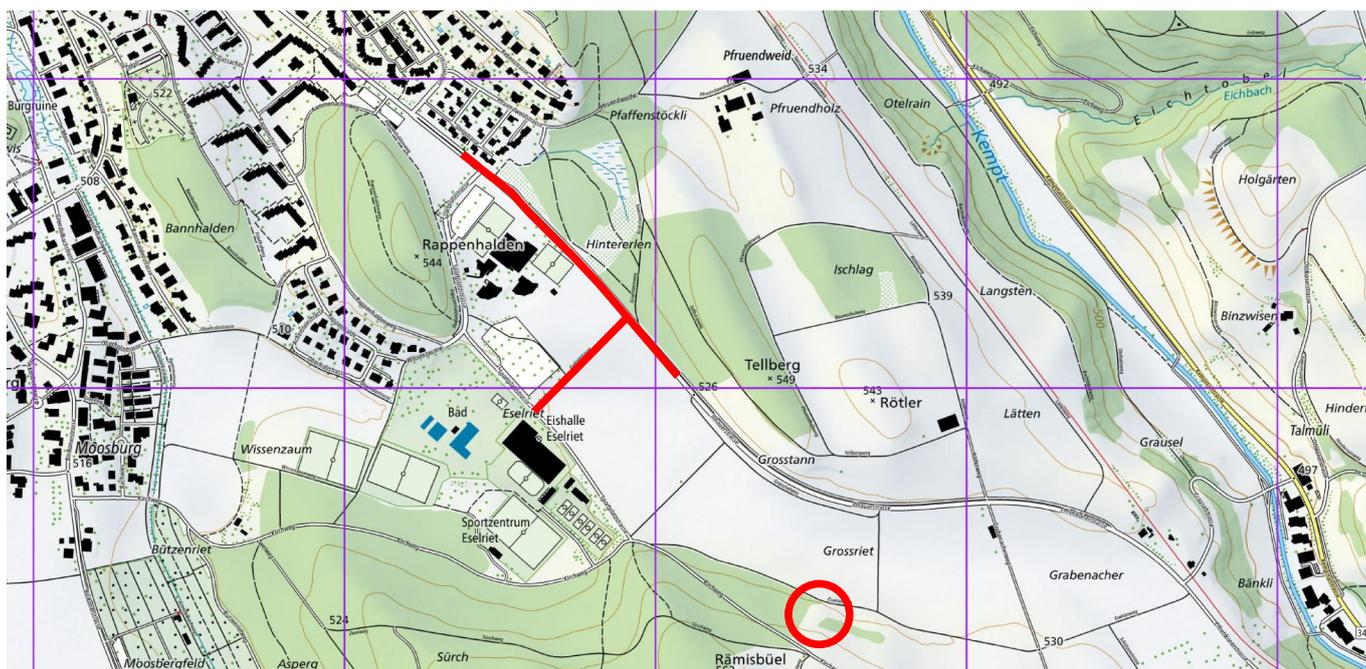


Eselriet, Illnau-Effretikon

Auflageprojekt



Rodungsgesuch



Proj.	ma	Datum	10.05.2023
Gez.	mz	Rev.	--
Kontr.	mg	Grösse	A4
Plan Nr.	21193 - 219		

Rodungsgesuch

Gesuchsteller

Rodungsvorhaben: Erschliessung Feuerwehr- und Werkgebäude, Effretikon

Gemeinde(n): Illnau-Effretikon

Kanton(e): Zürich

Forstkreis/
Waldabteilung Nr.: 4

Abkürzungen siehe Rodungsformular, Seite 3

1 Beschrieb Rodungsvorhaben

Beschreiben Sie das Rodungsvorhaben in Stichworten.

Neubau einer hindernisfreien Bushaltestelle entlang der Illnauerstrasse inkl. Erschliessung des Feuerwehr- und Werkgebäudes und einem neuen Eingangstor

2 Gesuchsbegründung / Bedarfsnachweis

1) Das Werk muss auf den vorgesehenen **Standort** angewiesen sein (Art. 5 Abs. 2 lit. a WaG).

Weshalb kann das Vorhaben nicht an einem anderen Ort ausserhalb des Waldes realisiert werden? Welche Varianten wurden geprüft?

Für den Neubau des Feuerwehr- und Werkgebäude ist eine Erschliessung über die Illnauerstrasse erforderlich. Verschiedene Varianten wurden für diese neue Erschliessung erstellt. Auf Parzelle IE1185 wird die gesamte Fläche gemäss der Ausnutzung für die Neuerstellung des Gebäudes benötigt. Mit einer Bushaltestelle direkt östlich der Eselrietstrasse können Schulkinder und Besucher direkt zum Sportzentrum gelangen. Alle Varianten würden einen Einschnitt in die Waldfläche erfordern. Um die enormen Auswirkungen auf die gegenüberliegende Fruchtfolgefäche zu reduzieren, wurde eine Variante ausgearbeitet, die beide Flächen nur minimal beeinträchtigt.

Für die normgerechte Gestaltung des Eingangstores wurden drei Varianten ausgearbeitet. Gemäss den Vorgaben der Baudirektion wurde die beidseitige Variante als beste Variante ausgewählt. Dadurch wird sowohl der im Kataster als belasteter Standort eingetragene Bereich als auch der Wald leicht tangiert.

2) Das Werk muss die Voraussetzungen der **Raumplanung** sachlich erfüllen (Art. 5 Abs. 2 lit. b WaG).

Gibt es entsprechende Unterlagen wie Richt- und Nutzungsplanungen oder Sachpläne und Konzepte, oder sind solche in Bearbeitung?

Verkehrskonzept Eselriet, ewp AG vom 20.02.2023
Stadtratsbeschluss Genehmigung und Festsetzung des Verkehrskonzeptes vom 09.03.2023
Kommunaler Richtplan vom 31.10.19; Festgesetzt mit Volksabstimmung vom 25.11.18

3) Die Rodung darf zu keiner erheblichen **Gefährdung der Umwelt** führen (Art. 5 Abs. 2 lit. c WaG).

Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Naturereignisse wie Lawinen, Erosionen, Rutschungen, Brände oder Windwürfe aus? Welchen Einfluss hat das Vorhaben auf die bekannten Immissionen wie Gewässerverschmutzung, Lärm, Staub, Erschütterung etc.?

Das Projekt hat keine Auswirkungen auf Naturereignisse

Das Projekt hat nur geringfügige Einflüsse auf die bekannten Immissionen (die meisten während dem Bau)

4) Es bestehen wichtige Gründe, die das **Interesse** an der Walderhaltung überwiegen (Art. 5 Abs. 2 WaG).

Weshalb ist die Realisierung des Vorhabens wichtiger als die Walderhaltung?

Die neue Bushaltestelle befindet sich östlich der Erschliessungsstrasse Eselrietstrasse und führt direkt zum Sportzentrum Effretikon. Um die Sicherheit der wartenden oder ankommenden Passagiere zu gewährleisten, wurde der Rad-/ Gehweg um die Bushaltestelle herumgeführt. Auf diese Weise wird eine mögliche Kollision zwischen den Verkehrsteilnehmenden vermieden.

5) Dem **Natur- und Heimatschutz** ist Rechnung zu tragen (Art. 5 Abs. 4 WaG).

Wie wirkt sich das Vorhaben auf Natur und Landschaft aus?

Das Projekt hat nur geringfügige Einflüsse auf Natur und Landschaft.

Rodungsgesuch

Gesuchsteller

separater Bericht

Rodungsvorhaben: Erschliessung Feuerwehr- und Werkgebäude, Effretikon

3 Rodungsfläche(n) (Wichtig: Kartenausschnitt 1:25'000 mit Koordinatenangaben sowie Detailpläne beilegen)

Gemeinde	Schwerpunkt-Koordinaten (pro Rodungseinheit)	Parz. Nr.	Name des Eigentümers	Temporär m ²	Definitiv m ²	Total Fläche m ²
Illnau-Effretikon	2 695 460 / 1 253 127	IE3540	Holzcorporation Ober-Illnau	52	95	147
Illnau-Effretikon	2 695 468 / 1 253 119	IE3541	UG Illnau-Effretikon	138	92	230
Illnau-Effretikon	2 695 485 / 1 253 093	IE3542	Holzcorporation Ober-Illnau	39	12	51
Illnau-Effretikon	2 695 544 / 1 253 026	IE3542	Holzcorporation Ober-Illnau	45	65	110
	/					0
	/					0
	/					0
	/					0
TOTAL				274	264	538

Rodungsfläche in m²

Frühere Rodungsgesuche (auszufüllen nur bei Rodungen in kantonaler Kompetenz)

Bei Total Rodungsfläche über 5'000 m² ist das BAFU anzuhören (Art. 6 Abs. 2 WaG); zur Rodungsfläche zählen auch die in den letzten 15 Jahren vor der Einreichung des Rodungsgesuchs für das gleiche Werk bewilligten Rodungen, welche ausgeführt wurden oder noch ausgeführt werden dürfen (Art. 6 Abs. 2 lit. b WaV).

Datum	Fläche in m ²
TOTAL	0

538
+
0
=
538

Massgebliche Rodungsfläche in m²

Frist für Rodung: 12.2025

4 Ersatzaufforstungsfläche(n) (gemäss Art. 7 Abs. 1 WaG) (Wichtig: Kartenausschnitt 1:25'000 mit Koordinatenangaben sowie Detailpläne beilegen)

Gemeinde	Schwerpunkts-Koordinaten (pro Ersatzaufforstungseinheit)	Parz. Nr.	Name des Eigentümers	Realersatz temporäre Rodung m ² <small>(Art. 7 Abs.1)</small>	Realersatz def. Rodung m ² <small>(Art. 7 Abs.1)</small>	Total Ersatzaufforstungsfläche in m ²
Illnau-Effretikon	2 695 780 / 1 252 634	IE1700	Stadt Illnau-Effretikon	-	264	264
Illnau-Effretikon	2 695 460 / 1 253 127	IE3540	Holzcorporation Ober-Illnau	52		0
Illnau-Effretikon	2 695 468 / 1 253 119	IE3541	UG Illnau-Effretikon	138		0
Illnau-Effretikon	2 695 485 / 1 253 093	IE3542	Holzcorporation Ober-Illnau	39		0
Illnau-Effretikon	2 695 544 / 1 253 026	IE3542	Holzcorporation Ober-Illnau	45		0
	/					0
	/					0
	/					0
Total Ersatzaufforstungsfläche in m²				274	264	264

Frist für Ersatzaufforstungsfläche(n): 12.2026

Rodungsgesuch

Gesuchsteller

Rodungsvorhaben: Erschliessung Feuerwehr- und Werkgebäude, Effretikon

5 Massnahmen zugunsten des Natur- und Landschaftsschutzes als Rodungersatz (Art. 7 Abs. 2 Bst a / b WaG)

- a) in Gebieten mit zunehmender Waldfläche b) in Gebieten mit gleichbleibender Waldfläche

Begründung: (warum nicht Realersatz gemäss Art. 7 Abs. 1 WaG oder warum Ausnahmefall gemäss Art. 7 Abs. 2 Bst. b WaG)

Beschrieb der Fläche:

Beschrieb der Massnahme:

Grössenangabe: m² Koordinaten /

im Waldareal ausserhalb Waldareal

Frist für Ersatzmassnahmen:

6 Verzicht auf Rodungersatz (Art. 7 Abs. 3 Bst a / b / c WaG)

Begründung

Rodungsfläche, für welche ein Verzicht (od. Teilverzicht) auf Rodungersatz beantragt wird.

<input type="checkbox"/> Rückgewinnung landwirtschaftliches Kulturland (Art. 7 Abs. 3 Bst a WaG)	m ²
<input type="checkbox"/> Hochwasserschutz / Gewässerrevitalisierung (Art. 7 Abs. 3 Bst b WaG)	m ²
<input type="checkbox"/> Erhalt und Aufwertung von Biotopen (Art. 7 Abs. 3 Bst c WaG)	m ²

7 Der/die Waldeigentümer/in(nen) haben dem Rodungsvorhaben schriftlich zugestimmt

Ja Nein

Der/die Grundeigentümer/in(nen) haben dem Ersatzaufforstungsvorhaben/den Ersatzmassnahmen schriftlich zugestimmt

Ja Nein

Wenn nein, erfolgt Enteignung?

Ja Nein

Bemerkungen, Sonstiges

Mit den Grundeigentümern wurden die Rodungen und Mutationen vor Ort besprochen. Es erfolgte eine mündliche Zustimmung. Die Unterschriftenliste wird erstellt und nachgereicht. Zusätzlich wird das Bauprojekt inkl. Rodungsgesuch Ende Oktober 2023 für 30 Tage öffentlich aufgelegt.

Hinweis: Bitte Unterschriftenliste(n) der Wald- bzw. Grundeigentümer/innen beilegen

8 Zusätzliche Abklärungen

1. Sind für die betroffenen Waldflächen in den letzten 10 Jahren Bundessubventionen (WaG, LwG) ausgerichtet worden? Ja Nein

Wenn ja: Ist Rückerstattung erfolgt?

Ja Nein

(Hinweis: Rückerstattungspflicht gemäss Art. 29 SuG mit Ausnahme von Bagatellsubventionen)

2. Sind die Bedingungen früherer Rodungsbewilligungen erfüllt? Ja Nein

Wenn nein, Begründung:

9 Gesuchsteller/-in

Name/Vorname bzw. Firma	Stadt Illnau-Effretikon	
Kontaktperson / Telefon	Martin Pfister	052 354 24 75
Adresse (Strasse, PLZ, Ort)	Stadthaus Märtplatz 29 8307 Effretikon	
Ort, Datum	Effretikon,	
Unterschrift, Stempel		

Beilagen:

- Kartenausschnitt 1:25'000 Liste Ersatzaufforstungsflächen bzw. Ersatzmassnahmen
 Detailpläne Unterschriftenliste(n) der Wald- und Grundeigentümer gem. Ziff. 7
 Liste Rodungsflächen

Legende Abkürzungen:

- WaG Bundesgesetz vom 4. Oktober 1991 über den Wald (Waldgesetz; SR 921.0)
WaV Verordnung vom 30. November 1992 über den Wald (Waldverordnung; SR 921.01)
SuG Bundesgesetz vom 5. Oktober 1990 über Finanzhilfen + Abgeltungen (Subventionsgesetz; SR 616.1)
LwG Bundesgesetz vom 29. April 1998 über die Landwirtschaft (SR 910.1)
UVPV Verordnung vom 19. Oktober 1988 über die Umweltverträglichkeitsprüfung (SR 814.011)

Rodungsgesuch

Kant. Forstdienst

Rodungsvorhaben: Erschliessung Feuerwehr- und Werkgebäude, Effretikon

Nr.:

10 Zuständigkeit (Art. 6 Abs. 1 WaG)

Kanton

Bund

Leitbehörde:

Strasse/Postfach:

PLZ/Ort:

Tel.:

11 Verfahren

Bundesverfahren mit UVP (Art. 12 Abs. 2 UVPV);

Anlagentyp gemäss UVPV

Bundesverfahren ohne UVP

kant. Verfahren mit UVP und Anhörung BAFU (Art. 12 Abs.3 UVPV; „Sternchenfälle“, Anlagentyp: 11.2, 21.2, 21.3, 21.6, 70.1)

kant. Verfahren mit oder ohne UVP mit Anhörung BAFU (Art. 6 Abs. 1 lit. b WaG in Verbindung mit Art. 6 Abs. 2 WaG)

kant. Verfahren ohne Anhörung BAFU (Art. 6 Abs. 1 lit. b WaG)

12 Angaben zum Anteil Nadel-/Laubholz und zur Waldgesellschaft (sofern bekannt)

Anteil Nadelholz auf der zu rodenden Fläche (Abstufung gemäss Landesforstinventar):

91 – 100% reiner Nadelwald

11 – 50% gemischter Laubwald

51 – 90 % gemischter Nadelwald

0 – 10 % reiner Laubwald

Waldgesellschaft Nr.:

Name:

13 Inventare/Schutzgebiete

Das Vorhaben liegt ganz oder teilweise in einem Inventar/Schutzgebiet von

Wenn ja, in welchem?

nationaler Bedeutung

Ja

Nein

kantonaler Bedeutung

Ja

Nein

regionaler Bedeutung

Ja

Nein

kommunaler Bedeutung

Ja

Nein

14 Rechtliche Sicherung des Rodungersatzes (Ziffern 4 und 5)

Waldareal

Grundbuch

Reglement

Vertrag

Leistungsverpflichtung

anderes:

15 Wird die Ausgleichsabgabe nach Art. 9 WaG einverlangt?

Ja

Nein

16 Kantonaler Forstdienst

Die zuständige kantonale forstliche Behörde hat den Sachverhalt geprüft und nimmt zum Rodungsvorhaben folgendermassen Stellung:

positiv unter Auflagen und Bedingungen

negativ

Sachbearbeiter/-in

Telefonnummer

E-Mail

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel

Stadt Illnau-Effretikon

Gemeinde : Illnau-Effretikon

Strasse : Illnauerstrasse

Strecken-Km 2.260 - 2.240

Bauwerk : Erschliessung Feuerwehr- und Werkgebäude

Grundeigentümer Adresse	Kat. Nr.	Zone	temporäre	Rodung	Bemerkungen
			Rodung	Rodung	
			ca. m ²	ca. m ²	
Holzcorporation Ober-Illnau Higgiweg 6 8308 Illnau	IE3540	Wald	52	95	
c/o Ulrich Fürst	IE3542	Wald	84	77	
Total Holzcorporation			136	172	
UG Illnau-Effretikon Billikon 15 8314 Kyburg	IE3541	Wald	138	92	
c/o Daniel Häberli					
Total UG Illnau-Effretikon			138	92	
Total			274	264	

Grundeigentümer Adresse	Kat. Nr.	Zone	Aufforstung	Bemerkungen
			ca. m ²	
Stadt Illnau-Effretikon	IE3541	Wald	264	sofort
Total Illnau-Effretikon			264	
Total			264	